



# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Verkehrsausschusses
- 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Fragestunde der Ausschussmitglieder
- 4 Ausbau der Einmündung der Richard-Wagner-Straße und Saarlandstraße in die Münchener Straße auf Höhe der Wurzelseppstraße, gemeinsamer Antrag der Gemeinderäte Eibeler, Mallach, Dr. Most, Ptacek, Schonert, Schramm
- 5 Verkehrssituation in der Richard-Strauss-Straße
- 6 Verkehrssituation in der Jaiserstraße, Antrag vom 07.08.2014
- 7 Aufstellung einer Sitzbank an der Bushaltestelle in der Richard-Wagner-Straße Ecke Pater-Rupert-Mayer-Straße, Antrag vom 24.09.2014
- 8 Verkehrs- und Parksituation in der Zugspitzstraße, Anfrage von Herrn Ptacek
- 9 Parksituation im Bereich der Richard-Wagner-Straße und der Pater-Augustin-Rösch-Straße, Anfrage von Frau Zechmeister
- 10 Verkehrsspiegel in der Wolfratshauer Straße, Anliegerantrag
- 11 Tempo-30-Zonen; Veränderung des Zonenbeginns im Bereich Heilmannstraße - Margarethenstraße; Anliegerantrag
- 12 Verkehrs- und Parksituation in der Pullacher Straße, Antrag von Herrn Burges vom 26.08.2014
- 13 Fußgängerüberweg Münchener Straße, Anfrage von Herrn Demmeler
- 14 Bekanntgaben

## Öffentliche Sitzung

### **TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Verkehrsausschusses**

Die Erste Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Verkehrsausschuss nach Art. 47 Abs. 2 GO.

### **TOP 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung**

Das Gremium genehmigt die vorgelegte Tagesordnung.

### **TOP 2 Bürgerfragestunde**

Herr Wolf möchte zunächst wissen, ob Wortmeldungen der Zuhörer während der Tagesordnungspunkte zugelassen werden. Frau Tausendfreund erklärt hierzu, dass Wortmeldungen nach Zustimmung des Ausschusses zugelassen werden können.

Des Weiteren regt er an, dass die Schilder an den Bahnübergängen erneuert werden. Die neuen Schilder sollen bitte größer sein und der Text weniger verwirrend. Außerdem fragt er nach dem Grund, warum die Geschwindigkeitsanzeigetafeln, die für die Münchener Straße und Jaiserstraße vorgesehen waren, noch nicht angeschafft und aufgestellt wurden.

Herr Mesenbrink wird sich um neue Schilder (Maße 40 cm x 60 cm) an den Bahnübergängen kümmern.

Frau Tausendfreund teilt wegen der Geschwindigkeitsanzeigetafeln mit, dass es hier bereits Gespräche gegeben hat. Herr Kotzur teilt weiter mit, dass hier nach alternativen Stromversorgungsmöglichkeiten gesucht wird und diese zeitnah umgesetzt werden.

Herr Ruppel aus der Saarlandstraße würde gerne zu den TOP 4 Stellung nehmen, würde dieses aber gerne beim Tagesordnungspunkt selbst tun, sofern der Ausschuss dem zustimmt. Nachdem die Ausschussmitglieder hierzu ihr Einverständnis signalisierten stimmt Frau Tausendfreund diesem Wunsch zu.

### **TOP 3 Fragestunde der Ausschussmitglieder**

Keine Wortmeldung.

### **TOP 4 Ausbau der Einmündung der Richard-Wagner-Straße und Saarlandstraße in die Münchener Straße auf Höhe der Wurzelseppstraße, gemeinsamer Antrag der Gemeinderäte Eibeler, Mallach, Dr. Most, Ptacek, Schonert, Schramm**

Der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Antrag zu befürworten:

1)

Der Beschluss über den Ausbau der Einmündung der Richard-Wagner-Straße und Saarlandstraße in die Münchner Straße, auf Höhe der Wurzelseppstraße vom 19.05.2009 (TOP 5.2) wird aufgehoben.

"Dem Vorentwurf zum Ausbau des Einmündungsbereichs der Richard-Wagner- in die Münchener Straße entsprechend Variante 1, als konventionelle Kreuzung, wird zugestimmt."

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2**

2)

Die Verwaltung wird beauftragt folgende Varianten zum Ausbau der gesamten Kreuzung unter Berücksichtigung des weiteren Verlaufs der Münchner Straße bis zum Friedhof selbst oder durch ein externes Büro planerisch zu vertiefen und die Ergebnisse rechtzeitig für die Planung des Friedhofsvorplatzes wieder vorzulegen:

a)

Ein bestandsorientierter Ausbau (mit und ohne Verkehrsampel) der Kreuzung mit Verlagerung der Achse der Münchner Straße nach Westen mit optimierten Übergangsmöglichkeiten für Fahrradfahrer und Fußgänger unter Einbeziehung des Weges auf der Kuhwiese im Norden.

b)

Ein Kreisverkehr mit nicht überfahrbarer Mittelinsel.

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2**

Ergänzung

Ausbau mit bzw. ohne Ampelanlage.

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2**

Überprüfung der Errichtung einer Ampelanlage vorab.

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2**

Überprüfung der kurzfristigen Maßnahme: Freihaltung der Sichtachsen durch Errichtung von Haltverboten

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 3**

Bei der Überprüfung soll jeweils auf die zeitliche Perspektive der Umsetzungsmöglichkeiten eingegangen werden

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 4**

3)

Für beide Planungen soll im Mittelpunkt stehen:

- Verlangsamung des Verkehrs auf der Münchner Straße.
- Verbesserung der Sicht bei Ausfahrt aus der Wurzelseppstraße und Richard-Wagner-Straße.
- Verbesserung der Verkehrssicherheit und Wegeführung für Radfahrer und Fußgänger, die die Münchner Straße kreuzen.
- Ästhetische und gestalterische Möglichkeiten für die Attraktivierung des Barischywkaplatz.
- Weiterführung der Münchner Straße bis zum Friedhof unter Berücksichtigung von Fahrradwegen und Parksituation.

Um beide Varianten gut vergleichen zu können, sollen darüber hinaus vorgelegt werden:

- Kostenschätzung
- Flächenverbrauch
- gemessene Verkehrsbewegungen

### **Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2**

### **Einzelabstimmung**

#### **TOP 5 Verkehrssituation in der Richard-Strauss-Straße**

##### **Sachstand**

Die Richard-Strauss-Straße wurde bereits wie ein verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut. Herr Kotzur gibt hierzu noch ein paar weitere Informationen.

Herr Schuster regt daher an, dass die Anwohner doch selbst entscheiden sollen, ob sie künftig gerne einen verkehrsberuhigten Bereich hätten. Die Verwaltung wird für die nächste Sitzung das Ergebnis der Befragung als Entscheidungsgrundlage vorlegen.

#### **TOP 6 Verkehrssituation in der Jaiserstraße, Antrag vom 07.08.2014**

##### **Sachstand**

Die Verwaltung wird eine Geschwindigkeitsanzeige montieren, die kommunale Verkehrsüberwachung erhält den Auftrag den ruhenden Verkehr regelmäßig zu kontrollieren. Ebenso soll die Polizei gebeten werden den fließenden Verkehr zu überwachen. Ein Einbahnstraßenregelung sowie ein Verkehrsspiegel kommen nicht in Betracht. Der Verkehrsausschuss wird über entsprechende Ergebnisse in Kenntnis gesetzt.

##### **entfällt**

#### **TOP 7 Aufstellung einer Sitzbank an der Bushaltestelle in der Richard-Wagner-Straße Ecke Pater-Rupert-Mayer-Straße, Antrag vom 24.09.2014**

##### **Sachstand**

Die Verwaltung wird eine passende Bank aufstellen.

**TOP 8 Verkehrs- und Parksituation in der Zugspitzstraße, Anfrage von Herrn Ptacek**

**Sachstand**

Die Verwaltung wird in diesem Bereich ein temporäres Haltverbot im Rahmen der Verkehrssicherung für die Wintermonate anordnen.

**TOP 9 Parksituation im Bereich der Richard-Wagner-Straße und der Pater-Augustin-Rösch-Straße, Anfrage von Frau Zechmeister**

**Sachstand**

Der Tagesordnungspunkt wird auf Wunsch von Frau Zechmeister vertagt. Die ergänzende Tischvorlage (Schreiben von Herrn Wittmann) wird ebenfalls in der nächsten Sitzung behandelt.

**TOP 10 Verkehrsspiegel in der Wolfratshauer Straße, Anliegerantrag**

**Beschluss:**

Für die Ausfahrt der Anwesen Wolfratshauer Straße 58-58e wird ein Verkehrsspiegel für den Verkehr aus Richtung Nord errichtet.

Der Ausschuss hat sich an dieser Stelle für einen Spiegel entschieden, da eine besonders schlechte Sicht nach Norden besteht und auf der Wolfratshauer Straße ein erhöhtes Verkehrsaufkommen besteht, außerdem kommt der Spiegel mehreren Parteien zu gute.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 3**

**TOP 11 Tempo-30-Zonen; Veränderung des Zonenbeginns im Bereich Heilmannstraße - Margarethenstraße; Anliegerantrag**

**Beschluss:**

Der Beginn der Tempo-30-Zone in der Heilmannstraße wird von der Margarethenstraße nach Norden verlegt. Der neue Beginn der Zone ist ungefähr auf Höhe des Anwesens Heilmannstraße 18.

**Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2**

Der weitere Antrag hat sich somit erledigt.

**Einzelabstimmung**

**TOP 12 Verkehrs- und Parksituation in der Pullacher Straße, Antrag von Herrn Burges vom 26.08.2014**

Antrag von Herrn Ptacek auf Vertagung

**Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 7**

**Beschluss:**

Auf der Ostseite der Pullacher Straße wird das eingeschränkte Haltverbot (Zeichen 286) in 2 Teilbereichen (jeweils ca. 20-25 Meter) aufgehoben.

**Abstimmung**

**Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 4**

**Einzelabstimmung**

**TOP 13 Fußgängerüberweg Münchener Straße, Anfrage von Herrn Demmeler**

**Beschluss:**

Das bestehende Haltverbot auf der Nord-West-Seite des Fußgängerüberweges wird mit dem Zusatzzeichen 1052-37 (Haltverbot auch auf dem Seitenstreifen) ergänzt.

**einstimmig beschlossen**

**TOP 14 Bekanntgaben**

Herr Ptacek teilt mit, dass es durch das Nahverkehrskonzept des Landkreis München zu Änderungen der Buslinie 270 kommen wird. Diese Änderungen werden voraussichtlich die Pünktlichkeit der Busse während der Hauptverkehrszeiten erheblich einschränken. Er hat sich hierzu bereits Gedanken gemacht und würde gerne mit der Verwaltung und den Verkehrsreferenten einen Vorschlag erarbeiten.

Frau Tausendfreund teilt hierzu mit, dass die Konzession noch bis 2018 läuft und mit der neuen Konzession auch Änderungen durch den Landkreis entsprechend dem Nahverkehrsplan vorgesehen sind, die aber noch korrigiert werden können. Die Verwaltung wird dementsprechend tätig werden.

Vorsitzende  
Susanna Tausendfreund  
Erste Bürgermeisterin

Schriftführer/in  
Peter Mesenbrink